

# Ein Zuhause fern von zu Hause

## Seeff vermietet zur WM 2010 Privatwohnungen

**A**ls erstes afrikanisches Gastgeberland einer Fußball-Weltmeisterschaft rechnet Südafrika im Juni und Juli 2010 mit 250.000 bis 400.000 Touristen aus aller Welt. Glaubt man diesen Prognosen, dann fehlen – trotz ausgebuchter Hotels – rund 55.000 Betten für die Fußball-Fans. Der südafrikanische Immobilienmakler Seeff will das ändern. Seeff bietet Südafrika-Reisenden Privatwohnungen und Häuser an, die während der Fußball-WM angemietet werden können. Von der Einzimmer-Studio-Wohnung in der Kapstädter City bis zur Traumvilla in Stellenbosch ist alles dabei. Michael Hauser ist langjähriger, deutschsprachiger Kundenberater bei Seeff, koordiniert das WM-Mietkonzept in Kapstadt und hat mit uns über Vorteile, Preise und die Weltmeisterschaft 2010 gesprochen.

**Kapstadt.com:** *Herr Hauser, Sie vermieten im Juli und Juni 2010 Privatwohnungen und Häuser an Fußball-Fans. Warum?*

**Michael Hauser:** Wir greifen zu diesem Konzept, um gerüstet zu sein, wenn sich die positiven Prognosen, gerade was die Gästezahlen in Kapstadt betrifft, als richtig herausstellen. Dann nämlich werden im Vorfeld viele Fans vergeblich nach einer Unterkunft suchen. Und selbst im Falle, dass die Hotels, die während der WM horrenden Preise verlangen, nicht ausgebucht sind, wird unser Konzept ziehen. Denn das Angebot von Seeff ist eine günstige Alternative zur Unterkunft im Hotel. Vor allem, wenn die Gäste mehrere Wochen bleiben wollen und ihren WM-Besuch mit einem ausgedehnten Urlaub verbinden. Hier bieten unsere Wohnungen und Häuser eine feste Basis und ein Zuhause fern von zu Hause. Und natürlich spekulieren wir auch darauf, dass sich ein Gast im Urlaub in einem unserer Häuser dazu entschließt, in Südafrika ein Ferienhaus zu kaufen. Auch dann stehen wir als Ansprechpartner parat.

**Kapstadt.com:** *Was für Unterkünfte haben Sie denn im Angebot?*

**Michael Hauser:** Grundsätzlich sind das alles Häuser und Wohnungen, die auch sonst ganz normal bewohnt werden. Die Besitzer wollen nur dem WM-Trubel entgehen und verlassen während der WM das Land. Das heißt, unsere Kunden eine Unterkunft mit Leben mieten. Dort findet man alles, was das Herz begehrt und alles ist voll eingerichtet. Das ist gerade für Familien mit Kindern eine gute Sache. Auch wenn mehrere Familien gemeinsam Urlaub machen können, sind sie bei uns richtig. Denn wir haben auch Villen im Angebot, in denen mehrere Paare wunderbar gemeinsam wohnen können.

**Kapstadt.com:** *Mit welchen Kosten muss ein Interessent rechnen?*

**Michael Hauser:** Das kommt natürlich immer auf die Lage und auf die Größe des Objekts an. Natürlich ist eine Villa mit Pool in Camps Bay teurer als eine Einzimmer-Wohnung in Gardens. Grundsätzlich gibt es unsere Objekte aber schon ab 1500 Rand (ca. 150 Euro) pro Tag. Preislich ist nach oben aber keine Grenze gesetzt. Villen können gut und gerne auch rund 100.000 Rand (ca. 10.000 Euro) am Tag kosten – da ist dann aber Personal und Chauffeur schon inklusive.

**Kapstadt.com:** *Was muss ich denn tun, wenn ich mich für eines Ihrer Objekte interessiere?*

**Michael Hauser:** Einfach auf unsere Internetseite [www.seeff.com](http://www.seeff.com) klicken. Dort können Sie sich unser Portfolio, in dem etwa 160 Objekte aufgelistet sind, ansehen. Oder Sie rufen uns an und wir suchen Ihnen ein Objekt, das Ihren Wünschen entspricht.

**Kapstadt.com:** *Welchen Wert hat die Fußball-Weltmeisterschaft 2010 für Südafrika?*

**Michael Hauser:** Das Turnier wird für das Image des Landes sehr wichtig sein. Das schlechte Bild, das vor allem immer mit Kriminalität verbunden ist, sollte nach der WM der Vergangenheit angehören. Viele werden überrascht sein, wie schön und friedlich es hier

ist – und auch nach der WM hoffentlich wiederkommen.

**Kapstadt.com:** *Und wer wird Weltmeister?*

**Michael Hauser:** Als Schweizer wünsche ich mir natürlich, dass die Schweiz Weltmeister wird, aber ich denke, das wird ein Traum bleiben. Ich denke, dass Deutschland oder Brasilien das Rennen machen werden. Aber so lange wir schöne Spiele sehen, ist es eigentlich egal, wer Weltmeister wird.



### Zur Person:

Michael Hauser ist 1963 in Südafrika geboren und in der Schweiz aufgewachsen. Nach der Schule hat er an der Zürich Business School studiert und danach bei verschiedenen Schweizer Banken gearbeitet. Seit 1988 ist Michael Hauser wieder zurück in Kapstadt und seit 1989 bei Seeff beschäftigt. Er ist spezialisiert auf den Kauf und Verkauf von Immobilien. In seiner Freizeit engagiert sich der 46-Jährige im Tamboerskloof Neighbourhood Watching. Außerdem ist er der Präsident des Schweizer Clubs in Kapstadt.

### Kontakt:

Michael Hauser und Anke Menelaou  
Ecke Corner/Union Street  
Kapstadt  
Tel. +27 (0)21 423 9146  
mobil +27 (0)82 888 0970  
[seeff@kapstadt.com](mailto:seeff@kapstadt.com)  
[www.seeff.com](http://www.seeff.com)